



Landtag Aktuell

Newsletter von Gregor Golland MdB

Stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion
Sprecher der Abgeordneten des Mittelrheins



399. Ausgabe · 25. Juni 2021

Video: Mein Interview in der Reihe „Vorgestellt & Nachgefragt“



Macht Politik Spaß? Was macht eigentlich ein Landtagsabgeordneter? Und wie bin ich überhaupt zur Politik gekommen? Diese und andere Fragen habe ich jetzt beim Interview mit Anne K. Müller für das Internet-Portal REGIONAL.report beantwortet. In der Reihe „Vorgestellt & Nachgefragt“ habe ich über meinen Werdegang, meine Motivation in die Politik zu gehen, meinen Arbeitsalltag als Landtagsabgeordneter und die Vereinbarkeit von Politik, Familie und Beruf gesprochen. Mein Leitmotiv ist: „Politik ist

für die Menschen da!“. Aber es ging auch um mein politisches Schwerpunktthema Innere Sicherheit und aktuelle Probleme wie die Corona-Pandemie, Antisemitismus und die Querdenker-Szene. Und nicht zuletzt um die Frage, wer der nächste Bundeskanzler wird. Vielen Dank für das sympathische und spannende Gespräch. Schauen Sie doch mal rein! [Hier](#) finden Sie das Video.

Lärmbelastung: Unterstützung für Anwohner der L 184 in Berzdorf

Die Anwohner der Durchgangsstraße L 184 in Wesseling-Berzdorf beklagen ständigen Lärm aufgrund der maroden Fahrbahn, der nicht eingehaltenen Geschwindigkeit von Tempo 30 und der Missachtung des nächtlichen LKW-Durchfahrtsverbots. Ich habe mir die Situation am vergangenen Montag selbst angesehen und -gehört, gemeinsam mit Ortsbürgermeister Ralf Daniel und dem Vorsitzenden der CDU Wesseling, Olaf Krah. Die zahlreichen Absenkungen auf der Straße, die in einem denkbar schlechten Zustand ist, führen zu einer unerträglichen Lautstärke des fließenden Verkehrs. Ich kann nachvollziehen, wie ärgerlich und belastend dies für die Anwohner ist. Zudem ist die Tempo-30-Beschilderung zum Teil nicht klar erkennbar bzw. die Schilder sind teils schwer wahrzunehmen. Ich setze mich nun bei NRW-Verkehrsminister Hendrik Wüst dafür ein, dass zumindest das marodeste Stück der Straße zügig saniert und dass die Beschilderung verbessert wird. Zudem habe ich beim Rhein-Erft-Kreis um regelmäßige Kontrollen der Geschwindigkeit gebeten. Eine gute Nachricht gibt es bereits: Die L 184 wurde in die Liste der kreisweiten Geschwindigkeitsüberwachung aufgenommen. Mehr zum Thema lesen Sie [hier](#).

Ältere Menschen: Minister zeichnet Angebote in Erftstadt und Wesseling aus

Im Rahmen des neuen Projekts der Landesregierung „Nordrhein-Westfalen - hier hat alt werden Zukunft“ hat NRW-Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann diese Woche die 15 besten Angebote für Teilhabe und Integration älterer Menschen ausgezeichnet. Ich freue mich sehr, dass sich gleich zwei davon in meinem Wahlkreis befinden: Bei „Gemeinsam schmeckt es besser“ der evangelischen Kirchengemeinde Erftstadt-Lechenich wird älteren Menschen ein Mittagessen in Gemeinschaft ermöglicht. Das „Seniorennetzwerk“ der Stadt Wesseling vernetzt Akteure der Seniorenarbeit und fördert somit die Zusammenarbeit vor Ort. Ältere Menschen sind besonders von Einsamkeit und Isolation betroffen. Die Corona-Pandemie hat die Situation noch einmal verschärft. Umso wichtiger ist es, ihnen niedrigschwellige Angebote zur Teilhabe und sozialen Integration vor Ort zu machen. Herzlichen Glückwunsch den beiden Preisträgern! Eine interaktive Karte mit den Teilhabeangeboten und weitere Informationen zur Teilnahme am Projekt gibt es [hier](#).